

ALTENBERG

GEMEINDEZEITUNG



Verleihung von Ehrenringen der Marktgemeinde Altenberg bei Linz

Ehrenringverleihung

Im Rahmen einer Sondersitzung des Gemeinderates fand am 1. September 2021 die feierliche Verleihung der goldenen Ehrenringe der Marktgemeinde Altenberg bei Linz statt.

Kunst kaufen und Kinderlachen schenken

Jubiläums-Wanderausstellung der CliniClowns „unterwegs“ gibt berührende Einblicke

Coronaimpfung

Die Impfung ermöglicht Schritte in Richtung Normalität
Impfrate in Altenberg bei Linz liegt zur Zeit bei 73 %.

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Altenbergerinnen und Altenberger!



Der Sommer neigt sich dem Ende zu, die Schule beginnt wieder und der Herbst zieht schön langsam ein. Auch über den Sommer war viel in unserer Gemeinde los und es konnten zahlreiche Projekte vorangetrieben und umgesetzt werden. Es wurden Verkehrssicherheitsprojekte umgesetzt, der Tribünenzubau am Sportplatz wurde nahezu fertiggestellt und ein zusätzlicher Gruppenraum entsteht bis zum Schulstart.

Erfreulich ist auch, dass wir für 2 wesentliche Projekte Baubeginn hatten. Nämlich für die großzügige Verkehrssicherheitslösung Oberweitrag und den Breitbandausbau im Bereich Altenberg Nord (Pargfried, Schwarzendorf, Weignersedt, Edt). Auch beim weiteren Breitbandausbau kommt man Lösungen näher.

Erfreulicherweise haben auch wieder gesellige Veranstaltungen und Feste stattgefunden und es konnte wieder stärker Gemeinschaft erlebt werden. Hoffen wir, dass auch der Herbst weitestgehend ohne stärkere Einschränkungen auskommt. Ich möchte hier das sensible Thema Impfen nicht extra aufgreifen, da zum Thema Gesundheit detaillierte Informationen darüber dargelegt sind. Ich darf aber generell die hohe Impfquote in Altenberg mit 73% hervorheben.



Diese Ausgabe der Altenberger Gemeindezeitung ist auch die letzte in dieser Legislaturperiode des Gemeinderates. Am 26. September finden die Wahlen zum Landtag, Gemeinderat und die Bürgermeisterwahlen statt. Ich darf Sie ersuchen von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und an der Wahl teilzunehmen, da dies unsere Demokratie stärkt. Sehr gerne können Sie auch das Angebot der Briefwahl mittels Wahlkarten nutzen. Ich darf mich bei allen Altenbergerinnen und Altenbergern bedanken für die stets gute Zusammenarbeit und Unterstützung der Gemeinde und das gute Miteinander. Gemeinsam konnte viel für unsere Gemeinde bewegt werden und können wir uns über eine sehr hohe Lebensqualität freuen.

Ich wünsche Ihnen beruflich wie privat alles Gute und einen schönen angenehmen Herbst.

Mit freundlichen Grüßen

*Ihr Bürgermeister
Michael Hammer*

Inhalt

- 3 **Wahlinformationen**
Wahlkarten
- 4 **Ehrenringübergabe**
Helmut Brandl
Gerhard Pfarrhofer
Michael Hammer sen.
Karl Mayr
- 6 **CliniClowns**
Ausstellung
Gemeindeamt
- 10 **Sonnenstrom**
Seniorenhäuser
- 12 **Aktuelle Projekte**
Bauland für
Altenberger/innen
- 15 **Ferienbetreuung**
durchgehendes
Betreuungsangebot
- 16 **Umweltthema**
Bienenfreundliche
Gemeinde
- 18 **Energieblick**
Scheunenfund
- 20 **Gesundheitsthema**
Corona Impfung
- 24 **Gesundheitsthema**
Grüner Pass
- 26 **Sportthema**
Aufstieg Oberliga
- 28 **Neues von den
Feuerwehren**
Absage Oktoberfest
- 30 **Gesellschaftsthema**
Kürbis und Weinfest
- 32 **Gesellschaftsthema**
Herbstakzente
- 34 **Sonstiges**
Stelleninserate
- 36 **Veranstaltungs-
kalender**
Was ist los in Altenberg?



**Es ist geplant das Marktgemeindeamt
und die Postpartnerstelle
am 7. Oktober 2021 aus Anlass
des Betriebsurlaubes zu schließen.**

Wahlservice zu den Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeister/innenwahlen 2021

Am 26. September wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wahlberechtigt zu dieser Wahlen sind alle Personen die mit **Stichtag 06. Juli 2021** mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde gemeldet sind, spätestens **am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben**, die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Zusätzlich wahlberechtigt - jedoch **nur zur Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl** – sind auch Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der **Europäischen Union** (EU-Bürger).

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei den bevorstehenden Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeister/innenwahlen optimal unterstützen. Deshalb wurden Ihnen Anfang September eine „Amtliche Mitteilung – **Wahlinformation** / Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeister/innenwahl 2021“, der unter anderem auch Angaben wie Wahllokal und Wahlzeit zu entnehmen sind zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvvert.

Doch was ist mit all dem zu tun? Zu den Wahlen am 26. September im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen **amtlichen Lichtbildausweis** mit.

Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, da nicht mehr im Wählerverzeichnis gesucht werden muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine **Wahlkarte für die Briefwahl**.

Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“.

Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten:

- **Persönlich** in der Gemeinde,
- **schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvvert oder
- **elektronisch** im Internet

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! **Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!** Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. September. Die Zustellung erfolgt ab ca. Anfang September mittels eingeschriebener Briefsendung (auch bei Antrag mit Bürgerkarte oder Handysignatur) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss spätestens am 26. September 2021, 14:00 Uhr (Schluss des letzten Wahllokales) bei der zuständigen Gemeinde einlangen (Adresse und Uhrzeit befindet sich auf der Wahlkarte).

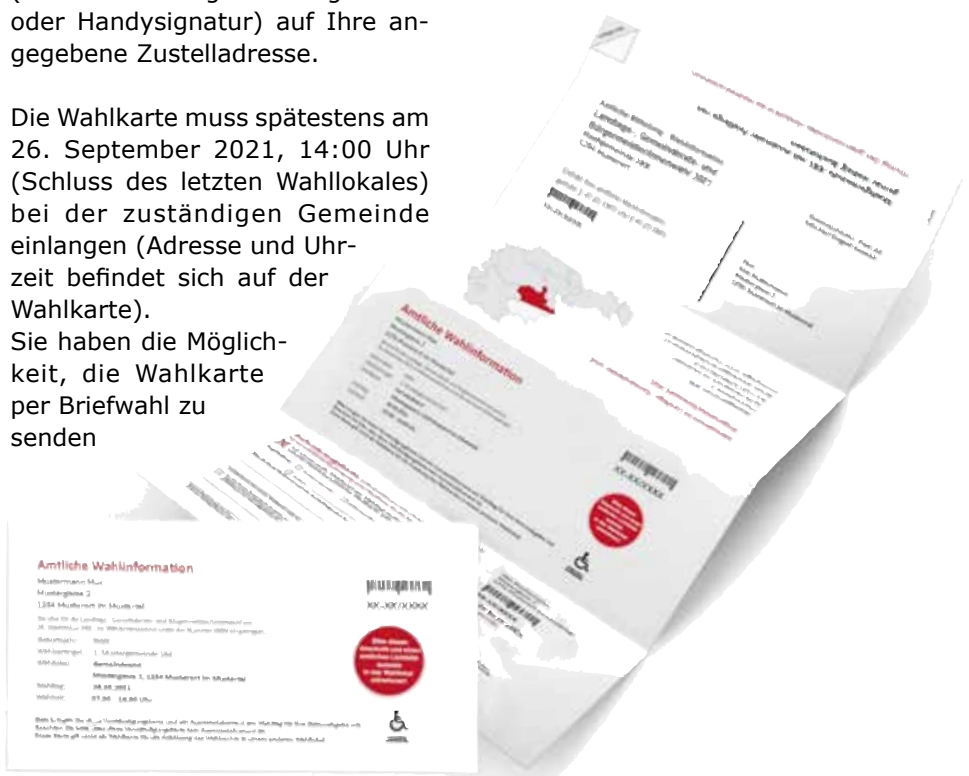
Sie haben die Möglichkeit, die Wahlkarte per Briefwahl zu senden

oder diese am Wahltag bei dem, als Abgabestelle definierten, Wahllokal abzugeben. Bei der Wahl in einer fremden Gemeinde können Sie in Wahllokale gehen, die als Wahlkarten-Wahllokal ausgewiesen sind. Hier dürfen Sie außerhalb Ihrer Gemeinde jedoch nur für die Landtagswahl Ihre Stimme abgeben.

HINWEIS FÜR EU-Bürger: EU-Bürger haben das Wahlrecht für die Gemeinde- und Bürgermeister/innenwahl in der Hauptwohnsitzgemeinde. Das Wählen mit Wahlkarte in einer anderen Gemeinde ist nicht möglich! Senden Sie die Wahlkarte bitte als Briefwahl oder geben Sie diese bei unserem Gemeindeamt rechtzeitig ab!

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Bitte amtlichen Lichtbildausweis unbedingt mitbringen!



Ehrenringübergabe

Autorin: Mag. Birgit Zimmermann

Im Rahmen einer Sondersitzung des Gemeinderates fand am 1. September 2021 die feierliche Verleihung der goldenen Ehrenringe der Marktgemeinde Altenberg bei Linz an Helmut Brandl, Michael Hammer, Karl Mayr und Gerhard Pfarrhofer statt.



Bürgermeister Michael Hammer hob den Wert der verliehenen Auszeichnung an eine handverlesene Auswahl an Persönlichkeiten aus Altenberg hervor, die sowohl in politischen Funktionen als auch Vereinen über viele Jahrzehnte die Entwicklung, das gesellschaftliche Leben und den



Zusammenhalt unserer Dorfgemeinschaft in unserer schönen Gemeinde mitgeprägt und nachhaltig gestaltet haben.

Bürgermeister a.D. Ferdinand Kainerd übernahm als langjähriger Wegbegleiter die Funktion des Laudators. Nach dem von der Blasmusik Altenberg musikalisch umrahmten Festakt

wurden in ortsüblicher Geselligkeit und bei einem guten Essen Erinnerungen und Anekdoten aus der gemeinsamen Arbeit für die Marktgemeinde Altenberg ausgetauscht. Weitere themenspezifische Gemeindeauszeichnungen anderer Art, etwa im Bereich des Ehrenamtes und Vereinswesens, wie beispielsweise für unsere Bibliotheken sind geplant.

Unser Dank gilt dem Fotoclub Altenberg, der die Veranstaltung in Bildern festgehalten hat.



Altenberger Ferienspiele 2021

Autorin: Elisabeth Aichberger

Auch im 20. Jubiläumsjahr des Ferienspiels wurde ein vielfältiges Programm angeboten, das die Jugend begeistert hat.

Vielen Dank an die Privatpersonen, Vereine und Organisationen, die schon seit vielen Jahren ein tolles Programm für die Kinder der Gemeinde zusammen stellen.

Anbei erhalten Sie einen kleinen Einblick in die Veranstaltungen. Weitere Fotos finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik Fotogalerie.



Kinderbetreuungsatlas der AK OÖ

Im neuesten Kinderbetreuungsatlas der AK Oberösterreich wurde Altenberg mit der Note A+ bewertet. Wir freuen uns über die erhaltene Auszeichnung und arbeiten weiterhin an der Qualität und vor allem an der quantitativen Ausweitung des Angebotes, um auch in den nächsten Jahren genügend Plätze für unsere jüngsten anbieten zu können.

Kategorien:

- Kat. 1A = A-Kriterien und VIF-Kriterien erfüllt
- Kat. A = alle vier Kriterien erfüllt
- Kat. B = drei Kriterien erfüllt
- Kat. C = zwei Kriterien erfüllt
- Kat. D = ein Kriterium erfüllt
- Kat. E = kein einziges Kriterium erfüllt
- ⊕ = keine Datenweitergabe erfolgt

* Unter-Dreijährige, Drei- bis Sechsjährige, VS-Kinder zusammengefasst



Ferienbetreuung 2021

Durchgehendes Betreuungsangebot war ein voller Erfolg

Autorin: Birgit Zimmermann



und Simon Leckner, die mit großem Enthusiasmus jede Woche zu einem besonderen Erlebnis machten. Es gab einen Ausflug ins Biesenfeld-Schwimmbad, eine Wanderung zu Familie Klimo, Frisbeespielen mit einem Therapiehund, ein Basteltag mit Simons Paperwork, eine Schnitzeljagd samt Schatzkarte und einen Bibliotheksbesuch. Die Kinder besuchten auch Feuerwehrkommandanten Pichler im neuen Feuerwehrhaus: neben einem sehr lustigen Schaumbad gab es Jause im Feuerwehrauto und es wurden

die neuen Rettungshebekissen ausgiebig getestet.

Unsere Ferienpraktikanten haben in den drei darauffolgenden Wochen ein gemischtes Betreuungsangebot für den Kindergarten und die Volksschule im Pfarrcaritas Kindergarten angeboten. Die Gruppe nutzte bei bestem Wetter ausgiebig den Garten, machte einen Ausflug zum Bach, es gab viel Eis und Obst, Geschichten und einen Tag im großen Turnsaal. Auf diesem Weg wünschen wir Jana Ehrenmüller und Nadine

Wie berichtet wurde das Angebot der Ferienbetreuung um eine Kooperation mit dem Pfarrcaritas Kindergarten und den Projekt „Kinder im Wald“ erweitert, sodass eine durchgehende Betreuung angeboten wurde.

Im Rahmen der Ganztageschule verwirklichten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den ersten 6 Ferienwochen ein tolles Betreuungsangebot. Hier gilt ein besonderer Dank unseren neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Alexander Höfer, Melanie Klimo





Aistleitner viel Erfolg für Ihren Berufseinstieg als Volksschullehrerinnen. Einen herzlichen Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für

die großartige Umsetzung unseres Ferienprogrammes 2021. Bevor in der letzten Ferienwoche die Betreuung in Kindergarten und

Ganztageschule wie gewohnt startete, wurde das Angebot „Ferien im Wald“ begeistert genutzt.

Ferien im Wald in Altenberg 2021

Autorin: Karin Stadler

In den zwei Wochen „Ferien im Wald“ nutzen insgesamt 77 Kinder aus Altenberg und Umgebung das Betreuungsangebot im Wald.

Aufgeteilt auf vier Gruppen, zu jeweils zwei Gruppen auf zwei unterschiedlichen Waldgebieten auf Höhe Oberklammerstraße verbrachten die Kinder mit ihren Betreuerinnen eine unvergesslich abenteuerreiche und lustige Zeit im Wald.

Der Wettergott war uns wohlgesinnt und hat uns trotz der regenreichen Wetterprognose nur ein bisschen Regen und doch viel Sonnenschein zwischendurch geschickt. Obwohl es für August doch ungewöhnlich kühle Temperaturen im Wald hatte spürten die Kinder diese kaum, da sie ständig in Bewegung und am „werkeln“ waren.

Ein Planendach bot den Kindern im Wald Unterschlupf bei Regen.

Den krönenden Abschluss der Woche bildeten je nach Gruppe ein Lagerfeuer mit Stockbrot grillen, eine Waldschatzsuche, Popcorn kochen überm Lagerfeuer und dieses Jahr sogar ein Spaziergang mit den Al-

pakas vom Asangerhof - die Kinder waren begeistert von den Tieren Loisi, Anton, Oskar und Felix.

Wir möchten uns an dieser Stelle einmal ganz herzlich bei allen Waldbesitzern bedanken die uns jedes Jahr ihren Wald für diese Wochen zur Verfügung stellen. DANKE! Die Mitarbeiterinnen von Kinder im Wald und all die Kinder verbringen jedes Jahr wirklich wunderschöne und einzigartige Stunden in euren Wäldern.



Jubiläums-Wanderausstellung „unterwegs“ gibt berührende Einblicke

CliniClowns. Oberösterreich
Lachen macht gesund. Ihre Hilfe macht's möglich.

Die Wanderausstellung „unterwegs“ zeigt rund 50 Aufnahmen von Reinhard Winkler, der viele Lachvisiten der CliniClowns OÖ mit seiner Linse eingefangen hat. Die Ergebnisse sind nun erstmals in einer Schau zusammengestellt und sind von 1.9. bis 30.9.2021 im Gemeindeamt in Altenberg zu sehen und können erstanden werden.



Seit 25 Jahren besuchen die CliniClowns OÖ - als Teil von PROGES - Wir schaffen Gesundheit - kranke Kinder und deren Familien in der belastenden Situation eines Krankenhausaufenthaltes. Die Fotografien von Reinhard Winkler, zeigen berührende Begegnungen, energiegeladene und stille Momente, die während der Einsätze der CliniClowns OÖ in den oberösterreichischen Kliniken, auf den Spitalsstationen und in weiteren Einrichtungen und Organisationen, eingefangen wurden.

Reinhard Winkler ist gelernter Grafiker und studierte Germanistik an der Universität Salzburg. Seit 2004 ist er als Fotograf und Journalist tätig. Den Schwerpunkt seiner Arbeit setzt er auf Porträt- und Aufführungsfotografie. Er begleitet Einzelpersonen und Organisationen aus der freien Kunst- und Kulturszene ebenso wie Institutionen wie das Landestheater Linz, das Brucknerhaus und das Bruckner Orchester. Für seine Tätigkeit im Bereich der

Theaterfotografie wurde Reinhard Winkler mit dem Bühnenkunstpreis des Landes Oberösterreich 2016 ausgezeichnet.

25 Jahre CliniClowns OÖ

Seit 25 Jahren sind die CliniClowns OÖ unterwegs. In Spitälern und Altersheimen, aber auch bei ster-

benden Kindern zu Hause, dort wo wenig Platz für Emotionen ist, öffnen Dr. Roosa Narkoosa, Dr. Pippo Pinzetto, Dr. Maximilian Murx, Dr. Elvira Ultraschmal und KollegInnen Räume für Begegnungen.

Die Momente, in denen die CliniClowns OÖ „unterwegs“ sind, schenken großen und kleinen Patientinnen und Patienten Freude, Kraft und Abwechslung.

In diesem Jubiläumsjahr hatten die CliniClowns noch mehr vor als sonst. Leider mussten viele der geplanten Aktivitäten Covid-19 bedingt verschoben oder abgesagt werden.

„Umso mehr freuen wir uns über diese Ausstellung mit der wir „Danke“ sagen und unsere Arbeit





Auf der Website der CliniClowns OÖ kann also gemütlich von zu Hause aus gestöbert und erstanden werden.

<https://www.cliniclowns-oberoesterreich.at/unterwegs>

„Die wichtige Arbeit der CliniClowns rundet das breite Leistungsspektrum von Proges ab. Geschult, sprechen sie tiefe Emotionen an und eröffnen für die Betroffenen oftmals eine neue Perspektive,“ ist Proges-Geschäftsführerin Dr.in Polzer überzeugt.

Die Wanderausstellung wurde mit freundlicher Unterstützung der Firmen Hartlauer und Cewe realisiert.

vorstellen möchten. Denn die vielen Spender und Spenderinnen ermöglichen es, dass wir den Kindern und Betroffenen in schweren Zeiten mit unseren Lachvisiten viel Freude bereiten können“, so der Leiter der CliniClowns OÖ, Uwe Marschner.

Kunst kaufen und Kindern ein Lachen schenken

Von 1.9. bis 30.9. 2021 bietet sich die Gelegenheit, diese einmalige Jubiläumsschau im Gemeindeamt in Altenberg zu sehen.

Alle Bilder der Ausstellung im Format 60x40 cm, gedruckt auf Alu-Dibond, sind um je 99,- EUR (inkl. 20% MwSt.) zu erwerben.

Mit dem Erlös der verkauften Fotografien, können weitere Lachvisiten der CliniClowns OÖ realisiert werden.



Zusätzlich wurde auch eine Online-Galerie mit allen Bildern eingerichtet. Diese finden Sie unter https://www.altenberg.at/CliniClowns_OOe_unterwegs

Die Ausstellung findet vorbehaltlich der Maßnahmen zur Einschränkung von Covid-19 statt. Wir bitten Sie, die vor Ort veröffentlichten Covid-19 Sicherheitsvorkehrungen zu beachten und vergessen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz nicht!

Für Rückfragen:
Mag. Rodrigo Sarmiento
E-Mail:
rodrigo.sarmiento@proges.at
Tel. 0650 5450367

PROGES – Wir schaffen Gesundheit
CliniClowns OÖ
A-4020 Linz, Fabrikstraße 32
www.cliniclowns-oberoesterreich.at



CliniClowns.
Oberösterreich
Lachen macht gesund. Ihre Hilfe macht's möglich.

Gusental-Gemeinden arbeiten bei Betriebsansiedlung zusammen

Autor: Bgm Michael Hammer

Fünf Gemeinden – ein Ziel: Alberndorf, Katsdorf, Engerwitzdorf, Gallneukirchen und Altenberg wollen in den kommenden Jahren die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit verstärken.

Als erstes Teilergebnis des laufenden IKRE-Prozesses (interkommunale Raumentwicklung) haben sich die fünf Gusental-Gemeinden dazu entschlossen, das Thema der interkommunalen Betriebsansiedlung, kurz INKOBA, mit professioneller Unterstützung durch die öö. Standortagentur Business Upper Austria intensiver zu verfolgen. In einem nächsten Schritt wird die Entwicklung einer gemeinsamen INKOBA in den Gemeinderäten der fünf Kommunen behandelt, um den Grundsatzbeschluss für die Bildung einer Arbeitsgruppe zu fassen und in weiterer Folge die Vorbereitungsarbeiten zu starten.



Holländer besuchen seit 51 Jahren Altenberg

Besondere Gäste und Freunde der Marktgemeinde Altenberg konnten unlängst Bürgermeister Michael Hammer und sein Vorgänger Altbürgermeister Ferdinand Kaineder am Gemeindeamt begrüßen.

Autor: Bgm Michael Hammer

Jose und Wim Meijer kommen seit mittlerweile 51 Jahren regelmäßig nach Altenberg und kennen die Gemeinde und die Menschen schon sehr sehr gut.

Die Freundschaft, die ihren Ursprung in der Familie des Bürgermeisters hat geht auf den 2. Weltkrieg zurück, wo Hammer's Großvater die Familie kennenlernte und daraus eine tiefe Freundschaft wurde.

Als Gastgeschenk gab es natürlich das neue Altenberger Heimatbuch.

Wir freuen uns sehr über den Besuch und die Freundschaft und wünschen noch viele gemeinsame Stunden in Altenberg!



EU-Zukunftskonferenz - Ihre Meinung ist gefragt!

Autor: Gerhard Neumüller,
Europa-Gemeinderat

Am Europatag dieses Jahres, dem 9. Mai 2021 erfolgte EU-weit der offizielle Startschuss zur „Konferenz zur Zukunft Europas“, die bis Frühjahr 2022 dauern wird.

Die Bürgerinnen und Bürger aller Mitgliedstaaten der EU haben die Möglichkeit, digital an diversen Debatten, Veranstaltungen, schriftlichen Foren etc. teilzunehmen und mit ihrem Beitrag aktiv die EU mitzugestalten.

Eine durchgeführte Eurobarometer-Sonderumfrage zeigt ganz klar, dass es den Menschen sehr wichtig ist, in europäische Entscheidungen und Abläufe künftig stärker einbezogen zu werden. 92 Prozent der Befragten haben sich dafür ausgesprochen und erwarten sich dadurch insbesondere eine Stärkung und Weiterentwicklung der Demokratie in der Europäischen Union.

Alle Österreicherinnen und Österreicher haben somit die Gelegenheit, über eine eigene mehrsprachige Online-Plattform im Rahmen der EU-Zukunftskonferenz ihre Meinungen, Vorstellungen, Wünsche und Vorschläge zu aktuellen EU-Themen einzubringen und sich europaweit mit anderen Menschen auszutauschen. Es gibt dabei die verschiedensten Themenfelder wie bspw. Klimawandel und Umwelt, Gesundheit, Wirtschaft, Demokratie in Europa, Migration, Bildung, Sicherheit, Rechtsstaatlichkeit, digitaler Wandel. Zusätzlich wird über - speziell auch in Ihrer Nähe - stattfindende Präsenzveranstaltungen auf der Plattform informiert.

Abschließend sollen die Ergebnisse der Konferenz in einem Endbericht zusammengefasst und in der Folge durch die zuständigen EU-Institutionen umgesetzt werden.

Nehmen Sie unter www.futureu.europa.eu an diesem digitalen zivilen Dialogprojekt teil, bringen Sie Ihre Ideen und Visionen ein, jeder Beitrag ist wichtig. Denn Europa fängt in der Gemeinde an!

**UNSER
EUROPA
UNSERE
ZU*UNFT**



Bezirksseniorenhäuser unter Sonnenstrom

Urfahr-Umgebung: Der Sozialhilfeverband Urfahr-Umgebung nutzt ab 2021 die Dachflächen aller Seniorenhäuser zur Produktion von Sonnenstrom für den Eigenbedarf. Mit Unterstützung der Klima- und Energiemodellregionen Sterngartl-Gusental und Urfahr West konnte über das Jahr für die einzelnen Häuser ein, auf den Bedarf zugeschnittenes Anlagenkonzept erarbeitet werden.

Vor kurzem wurden in Summe über 420 kWp auf den Dächern der Heime montiert. Durch den relativ hohen Energiebedarf wird auch praktisch die gesamte erzeugte Strommenge an den einzelnen Standorten direkt verbraucht. Etwa 20% des Strombedarfes können so in Zukunft über die eigenen Erzeugungsanlagen gedeckt werden.

„Als Sozialhilfeverband ist es neben unserer zentralen Aufgabe, der Pflege unserer hilfs- und pflegebedürftigen Bewohnerinnen und Bewohner, ebenso wichtig, im Bereich Klimaschutz Vorbild zu sein“ zeigt sich Bezirkshauptmann Dr. Paul

Gruber überzeugt. So war es für den Vorstand des Sozialhilfeverbandes selbstverständlich, das Projekt in Angriff zu nehmen.

Durch die Einsparung beim Strombezug finanziert sich die Investition in einigen Jahren quasi selbst. Und ganz nebenher werden durch die eigene Sonnenstromproduktion in Summe ca. 185 Tonnen CO² pro Jahr eingespart. Somit wird im Bezirk Urfahr-Umgebung wieder ein kleiner Baustein der Energiewende vorbildlich umgesetzt.



Seniorenhaus Hellmonsödt



Sozialhilfeverband
Urfahr-Umgebung

Autorin: Yvonne Schuring
Sozialhilfeverband Urfahr-Umgebung



Foto (SHV): Der Vorstand des Sozialhilfeverbandes:

von links: VBgm. Mag. Helmut Mitter, Bgm. Jürgen Wiederstein, NAbg. Bgm. Mag. Michael Hammer, Bgm. Ing. Johann Plakolm, Bgm. Herbert Fürst, Bgm. Alfred Hartl, Bgm. Mag. Andreas Fazeni, Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber, Bgm. Mag. David Allerstorfer, LAbg. Bgm. DI Josef Rathgeb

Fundamt der Marktgemeinde Altenberg bei Linz

Wer etwas gefunden hat, das mehr als € 10,- Wert hat oder offensichtlich für den Eigentümer wichtig ist (z. B. Urkunden, Schlüssel), ist zur Rückgabe an den Verlustträger bzw. zur Abgabe beim nächstgelegenen Fundamt verpflichtet. Der Fundbehörde obliegen die Entgegennahme, die

Aufbewahrung und die Ausfolgung des Fundgegenstandes an den Verlustträger.

Meldet sich innerhalb der Frist von einem Jahr kein Verlustträger, so erwirbt der Finder das Eigentum an dem Fundgegenstand. Davon ausgenommen sind Schlüssel, öffentliche Urkunden und dergleichen.

Das Fundamt der Marktgemeinde Altenberg befindet sich im Bürgerservice des Marktgemeindeamtes. Die zuständige Person ist Aichberger Elisabeth und unter 07230 72 55 29 erreichbar.

Anbei finden Sie eine Aufstellung der zur Zeit vorhandenen Fundgegenstände.

Autorin: Aichberger Elisabeth

Aktenzahl	Eingang (Datum)	Gegenstand	Fundort
1390/001/2021/009	30.07.2021	Hörgerät	Marktplatz
1390/001/2021/008	01.06.2021	Kopfhörer Bluetooth	Bushaltestelle Marktplatz
1390/001/2021/007	11.05.2021	Sonnenbrille goldener Bügel mit G	Kreuzung Tennisplatz
1390/001/2021/006	16.02.2021	Kinderbrille schwarz / violett	
1390/001/2021/005	16.02.2021	Brille brauner Kunststoffrand	
1390/001/2021/004	15.02.2021	Haustürschlüssel Winkhaus	
1390/001/2021/003	05.02.2021	Brille schwarz, grüne Bügel	Willersdorf
1390/001/2021/001	16.01.2021	Iphone	Sportplatz
1390/001/2020/017	11.11.2020	Geldtasche	
1390/001/2020/016	09.11.2020	Haustürschlüssel	
1390/001/2020/015	22.09.2020	Brille grauer Kunststoffrand	Marktplatz
1390/001/2020/014	12.09.2020	3 Stk Schlüssel	Kulm 8

Mendy Swoboda bei den Paralympischen Spielen

Vor seiner Abreise zu den Paralympischen Spielen in Tokio besuchte der Altenberger Olympionike Mendy Swoboda das neue Gemeindezentrum.

Der hochdekorierte Sportler in der Disziplin Kanu ist sechsfacher Weltmeister und züglicher Europameister. Bei den Sommerspielen 2016 errang er die Paralympics-Silbermedaille.

In Tokio konnte der Kanute keine Medaille gewinnen, aber er konnte sich über seinen 5. Platz im A-Finale der Klasse KL2 freuen.



Autor: Bgm Michael Hammer

Aktuelle Projekte

Autor Berichte: Bgm Michael Hammer

Bauland für junge Altenberger/innen

Kaufvertragsunterzeichnung Grundstücke Wiesengrund

Im Rahmen der Baulandwidmungsprojekten am Wiesengrund wurden 19 Bauparzellen für junge Altenbergerinnen und Altenberger geschaffen. Am 15. Juli 2021 wurden im Sitzungssaal des Gemeindezentrums die Kaufverträge unterzeichnet, womit nun die interessante Planungsphase beginnen kann.

Wir wünschen den künftigen Eigenheimbesitzern viel Glück und Freude an Ihren neuen Baugrundstücken in Altenberg.



Gehsteig Oberbairing

Das Gehsteigprojekt im Zentrum von Oberbairing inkl. des Gehsteigs zum Köbrunnweg konnte zum Ende der zweiten Augustwoche nach mehrwöchiger Bauzeit abgeschlossen werden.

Wir danken unseren Mitarbeitern des Gemeindebauhofes und der Fa. Hasenöhl für die gute Kooperation.



Verkehrssicherheit - Schutzweg Linzer Straße

Ein weiterer wichtiger Beitrag zur Verkehrssicherheit ist die Fertigstellung des neuen

beleuchteten Schutzweges auf der Linzer Straße.



Erweiterung Tribüne und Zubau Klubgebäude

Der Spatenstich für dieses Projekt erfolgte am 5. Juli und bereits am 20. August konnte das erste Heimspiel auf der neuen, erweiterten Anlage angepfiffen werden.

Gleich nach dem Spatenstich für das Projekt am Fußballplatz am 5. Juli wurde professionell und zügig an der Umsetzung gearbeitet. So konnte am 20. August das erste Heimspiel auf der erweiterten Anlage angepfiffen werden.

Es fehlen noch einige Feinheiten, aber schon jetzt ist eine Nutzung wieder für alle Altersklassen möglich und das zusätzliche Platzangebot wird toll angenommen.

Wir danken der Sektion Fußball und den Privatpersonen, die mit viel Eigenleistung und Engagement dieses Projekt ermöglichen.

Autorin: Anita Pfarrhofer



Ablagerungen von Strauch- und Rasenschnitt in Wäldern

Autorin: Monika Freyenschlag

In letzter Zeit kam es leider wieder vermehrt zu illegalen Ablagerungen von Strauch- und Rasenschnitt in Altenberger Wäldern. Auch wenn dieser Abfall organischer Natur ist, hat er im Wald nichts zu suchen. Bitte entsorgen Sie ihre Gartenabfälle kostenfrei in unserem ASZ oder direkt bei der Firma Huemer Kompost.

*Bitte bedenken Sie: Ablagerungen jeglicher Art im Wald sind verboten!
Illegales Ablagern von Abfällen ist strafbar und kann zu einer empfindlichen Geldstrafe führen.*



Altenberg wurde als Bienenfreundliche Gemeinde ausgezeichnet

Autorin: Mag. Gerlinde Larndorfer

Engagement für mehr Artenvielfalt: Summendes Netzwerk in Oberösterreich wächst - 14 neue Bienenfreundliche Gemeinden ausgezeichnet

Sie lassen ihre Orte aufblühen: Altenberg bei Linz ist als eine von 14 neuen „Bienenfreundliche Gemeinden“ am Dienstag den 6. Juli 2021 von Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder und Mag. Norbert Rainer vom Klimabündnis OÖ im Botanischen Garten Linz ausgezeichnet worden.

Das Projekt Bienenfreundliche Gemeinde wurde als Pilot im Jahr 2016 mit sechs Gemeinden gestartet. Das Gemeinde-Netzwerk wächst kräftig weiter – mehr als 60 oberösterreichische Gemeinden über alle Bezirke setzen sich nunmehr schon aktiv für den Bienen- und Insekten- und die Artenvielfalt ein: Sie verzichten mit Unterstützung des Bodenbündnis OÖ auf Pflanzenschutzmittel auf öffentlichen Grünflächen, bepflanzen diese bienenfreundlich oder laden die Bevölkerung ein, auch ihre Hausgärten in kleine Oasen für Insekten zu verwandeln.

Landesrat Stefan Kaineder:

„Ich finde es beeindruckend, wie engagiert sich die ausgezeichneten Gemeinden für den Schutz und Erhalt der Bienen und Insekten einsetzen und ihre Orte zum Aufblühen bringen. Unsere Bienenfreundlichen Gemeinden sind Vorbilder im Einsatz für mehr Vielfalt, und beweisen, dass es auch ohne Umweltgifte geht. Sie zeigen als Vorreiter/innen auf, wie Bienen- und Umweltschutz im öffentlichen Raum funktioniert. Drei Viertel unserer Nutzpflanzen sind von der Bestäubung durch Insekten abhängig. Somit hat das Bienen- und Insektensterben auch einen enormen Einfluss auf den Erhalt unserer Lebensgrundlagen. Ich bedanke mich bei allen teilnehmenden Gemeinden, die mit ihrem Engagement bewusst gegen diese Entwicklung vorgehen“.

Gemeinden sind Vorbilder, Vermittler/innen und Bewusstseinsbildner/innen und können so vor Ort eine Schlüsselfunktion einnehmen. Bei einer Begehung werden im Pro-



jekt konkrete Flächen gesucht und Vorschläge erstellt, wie öffentliche Flächen durch mehr heimische, bienenfreundliche Pflanzen aufblühen können.

„Sorgsamer Umgang mit Boden und unserer Artenvielfalt wird für immer mehr Menschen ein Herzensanliegen. Das bestätigt auch dieses Jahr, wo sich unter schwierigen Bedingungen trotzdem in den 14 neuen Gemeinden viele Menschen für das Projekt Bienenfreundliche Gemeinde engagiert haben“, so Projekt-Koordinatorin Gerlinde Larndorfer vom Bodenbündnis OÖ.

Ausgezeichnete Gemeinden 2021: Altenberg bei Linz, Attnang-

Puchheim, Bad Goisern, Hartkirchen, Helpfau-Uttendorf, Linz, Mondsee, Neukirchen a.d. Enknach, Neumarkt im Mühlkreis, Obernberg am Inn, St. Lorenz, Vöcklamarkt, Wilhering, Windhaag bei Perg

Das Bodenbündnis

ist ein europäisches Netzwerk von Gemeinden, Städten und Institutionen, die sich für Bodenschutz und Artenvielfalt einsetzen. Alleine in Oberösterreich bekennen sich bereits über 70 Gemeinden und 8 Institutionen zu den Zielen des Bodenbündnisses.

Im Rahmen des Bodenbündnis ist das Netzwerk der „Bienenfreundlichen Gemeinden“ entstanden mit rund 60 aktiven Gemeinden.



Aktiver Klima- und Umweltschutz - Ein Muss für die Region Sterngartl Gusental!

In der ländlichen Entwicklung setzen seit 1995 Gemeinden und engagierte Bürgerinnen und Bürger nachhaltige und innovative Projekte um. Seit 2012 werden zudem umfangreiche Maßnahmen im Klima- und Umweltschutz gesetzt. Ab September 2021 folgt ein weiterer Schwerpunkt: Die Region unterstützt die Anpassung im Klimawandel!

Autorin: Martina Birngruber,
Region Sterngartl Gusental

Gute Nachricht für die Region Sterngartl Gusental: In den nächsten zwei Jahren stehen für die ländliche Entwicklung mehr als € 647.000,- an EU-, Bundes- und Landes-Gelder für Projekte in der Region zur Verfügung. Obmann Bgm. Martin Tanzer resümiert: „Seit 2015 wurden mehr als 60 Projekte initiiert und umgesetzt. Knapp 4 Mio. Euro wurden in innovative, regionale und vor allem nachhaltige Projekte in der Region investiert.“ Regionale Leuchtturmprojekte, wie die Mountainbikeregion Sterngartl Gusental und ein

gemeindeübergreifendes Projekt gegen Lichtverschmutzung greifen weit über die Grenzen der Region hinaus.

Die ländliche Entwicklung (LEADER) lebt vom Innovationsgeist und dem Engagement der Menschen in den Regionen und bietet Fördermöglichkeiten für Projektideen: aus den Bereichen Kultur, Soziales, Landwirtschaft, Jugend, Tourismus, Bildung, Energie und Klimaschutz, Naturschutz oder Wirtschaft. Zusätzlich arbeiten in der Region seit 2012 GemeindevertreterInnen

und BürgerInnen intensiv an Klima- und Energiethemen. Bgm. Hermann Reingruber ist für die Klima- und Umweltschutz-Agenden verantwortlich und freut sich: „Ab September werden wir weitere Maßnahmen in unseren Gemeinden gegen den Klimawandel setzen.“

Auch wird es ab Herbst einen breiten Beteiligungsprozesse für Bürgerinnen und Bürger geben, um gemeinsam an der Zukunftsvision 2030 zu arbeiten. Denn die Menschen in den Regionen wissen am besten was für ihre Region wichtig ist.



Fotokredit: Michael Enzenhofer

1. Reihe v.l.n.r., GF Martina Birngruber, Bgm. Hellmut Hattmansdorfer (Gallneukirchen), Bgm. Karin Kampelmüller (Reichenthal), Bgm. Herbert Fürst (Engerwitzdorf), Vbgm. Maria Schimpl (Zwettl), Bgm. Doris Leitner (Schenkenfelden), Bgm. Katharina Kaltenberger (Ottenschlag), Elisabeth Gierlinger (Vorstandsmitglied GRÜNE), Vbgm. Claudia Hammer (Hellmonsödt)
2. Reihe: v.r.n.l.: Wolfgang Löberbauer (LEADER, Land OÖ), Wolfgang Kitzmüller (Vorstandsmitglied FPÖ), Bgm. Michael Mair (Kirchschlag), Herbert Enzenhofer (Vorstandsmitglied SPÖ).
3. Reihe: v.r.n.l.: Mario Moser-Luger (Vorstandsmitglied SPÖ), Bgm. Thomas Wolfesberger (Bad Leonfelden), Bgm. Leopold Eder (Sonnberg), Andreas Drack (Klimaschutz-Beauftragter Land OÖ, Alberndorf)
4. Reihe: LAbg. Bgm. Josef Rathgeb (Oberneukirchen), Bgm. Martin Tanzer (Alberndorf), Bgm. Hermann Reingruber (Reichenau)



Amtliche Mitteilung
Ausgabe 04/2021

ENERGIEBLICK

ALTENBERGER ENERGIENACHRICHTEN

Marktgemeinde
Altenberg



Der Earth Overshoot Day

Autor: Othmar Weber

Der Earth Overshoot Day – oder Welterschöpfungstag global – fiel 2021 auf den 29. Juli. In Österreich erreichten wir diesen schon am 7. April.



Wenn alle Menschen so leben würden, wie wir Österreicherinnen und Österreicher es derzeit tun, bräuchten wir als Menschheit eigentlich 3,7 Erden!

Der „Welterschöpfungstag“ ist ein Kampagnentag zur Nachhaltigkeit. An diesem Tag haben wir das Ressourcenbudget der Natur für das ganze Jahr aufgebraucht, d.h. die globale Nachfrage nach natürlichen Ressourcen überschreitet die Fähigkeit der Erde, diese Ressourcen auf

nachhaltige Weise (also nachwachsend) zur Verfügung zu stellen.

Was wir tun können

Wir können nicht darauf warten, dass die 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen, die sich bereits 2015 auf 17 globale Nachhaltigkeitsziele, kurz SDGs (Sustainable Development Goals), geeinigt haben, Ergebnisse vorlegen. Der Wandel fängt auch im Kleinen an und jeder Einzelne, jede Einzelne kann etwas tun.

Auf die Ernährung achten.

- zu regionalen, saisonalen, biologischen Lebensmitteln greifen
- seltener Fleisch, dafür in hervorragender Qualität genießen

Weniger Lebensmittelverschwendung

- in Österreich fallen 760.000 Tonnen Lebensmittelabfälle pro Jahr an
- Einkauf planen und Lebensmittel gut lagern
- Abfälle gut nutzen – z.B. kompostieren

Mobilität und Umweltfreundlichkeit sind keine Gegensätze

- Bahn und Bus statt Auto
- mit dem Fahrrad fahren
- zu Fuß gehen – gerade beim vielen Homeoffice ein guter Ausgleich

Energie sparen

- Licht aus, wenn aus dem Raum raus
- Abschalten statt auf Stand by Modus gehen
- Räume nicht überheizen

Reduce and Re-use

- Konsum einschränken
- Dinge reparieren statt wegwerfen

Kritisch sein

- Nachfragen, wie die Lebensmittel, Kleidung, Geräte, etc. hergestellt wurden
- Sich informieren und das eigene Verhalten hinterfragen

oö Sternradln am 18. September 2021

Autor: Dietmar Auzinger

Auch heuer lädt die Radlobby Oberösterreich am Samstag 18. September zum oö SternRADln mit Linzer Radparade. So wie 2020 (siehe Foto) wird wieder eine Abordnung aus Altenberg dabei sein.

Um 9:00 starten wir vom Altenberger Marktplatz und fahren nach Gallneukirchen, wo wir uns dem RADLkonvoi NORD nach Linz anschließen. Um 10:30 kommen wir in Linz am

Hauptplatz an, wo das Linzer Mobilitätsfest stattfindet. Um 11:00 nehmen wir an der Linzer Radparade teil, die erstmals über alle 3 Donaubrücken führen wird. Weitere Infos unter www.radlobby.at/sternradln

Ich bitte um zahlreiche Teilnahme von Radbegeisterten, um das An-

liegen nach besserer und sichererer Radinfrastruktur kräftig zu unterstützen.





Scheunenfund Elektromoped

Autor: Michael Schneiderbauer

Beim Suchen eines Oldtimers sind alte Scheunen immer interessant, vielleicht findet man ja ein Schnäppchen? Diesmal war es eine echte Überraschung: total verstaubt, teilweise zerlegt, und defekt. So standen da zwei Mopeds in einer



Scheune in der Nähe von Gutau, angeblich Elektromopeds! Baujahr? Ca. 2009, mit uralten Bleiakkus als Energiequelle.

Schon kurz später standen beide Fahrzeuge im Transportbus und wurden in Altenberg bei Tageslicht inspiziert, Diagnose: „Substanz gut, Elektrik überarbeitungsbedürftig“.

Ein echter Schwerpunkt war die Batterie, denn Bleibatterien sind zwar günstig, aber schwer und eher ineffizient. Lithiumeisenphosphat-Batterien sind da wesentlich leichter, haben mehr Energieinhalt und eine wesentlich bessere Charakteristik für den Betrieb. Also alte Akkus raus, neuer Akku richtig dimensioniert und rein, dann noch den Regler repariert, denn auch der hatte unter dem Bleiakkubetrieb gelitten. Neue geplante Reichweite: 100km!

Und dann das erste „Strom“ geben: ein leises Ruckeln, der Motor dreht!

Damit konnte auch der Rest in Stand gesetzt werden, Beleuchtung, Rückspiegel, Hupe, Bremse, alles erhielt ein full service. Nur die Plastikverkleidung muss noch warten, da reichte vorerst eine Dampfstrahler-Reinigung. Die Kratzer und Risse werden erst repariert, nachdem der Sohn seine ersten Kilometer als Führerscheinneuling absolviert hat! Pickel auf den ersten Versuch bestanden, in Kürze gehts auf die Straße! Recycling wieder einmal gelungen!



Pedibus



Der Pedibus, der „Autobus auf Füßen“, findet heuer am 22. September bereits zum zwölften mal statt. Ich möchte das zum Anlass nehmen, all den vielen Mitwirkenden einen großen Dank auszusprechen und einige davon vor den Vorhang zu holen.

Aus dem Arbeitskreis Klimabündnis entstanden, wurde die Idee von Beginn an von (Alt-)Bürgermeister Ferdinand Kaineder und den DirektorInnen der VS und MS unterstützt. Auch alle weiteren Schuldirektoren

rinnen trugen und tragen die Aktion voll mit – danke ihnen und den Lehrerinnen und Lehrern, die gleich zu Schulbeginn die Anmeldung der SchülerInnen organisieren müssen. Die Anmeldeformulare gehen dann ans Gemeindeamt, wo sie binnen kurzer Zeit für die LenkerInnen der einzelnen Linien aufbereitet und an sie verteilt werden müssen. Danke an Silvia Schwarz, Eva Wolfinger und Monika Freyenschlag!

Unter den vielen „Lenkerinnen und Lenkern“ möchte ich jene hervorheben, die sehr oft aktiv dabei waren: Spitzenreiter ist Siegfried Peyr, der die Linie Seitlingerweg/Alpen-

blick über alle 12 Jahre begleitet hat. Ebenfalls von Anfang an und noch immer dabei sind Christine Hainzl und Leopold Peer, sie waren nur einmal verhindert. Besonders hervorzuheben ist Johann Maierhofer, der so wie Angela Lackinger 10 mal dabei war, der vor allem aber beim Finden und Betreuen von Lenkerinnen und Lenkern enorm viel geleistet hat.

Mayr Georg und Leopoldine Weisengruber waren bisher 9 mal, Alexandra Stoiber 8 mal dabei. Der Dank gilt aber auch allen, die als Ersatz eingesprungen sind oder Linien übernommen haben, sowie denen, die die Linien zusätzlich begleiten.

Es bleibt zu hoffen, dass die Aktion auch weiterhin so erfolgreich durchgeführt werden kann und ihren Zweck erreicht – den Kindern zu zeigen, dass sanfte Mobilität möglich ist und auch Spaß machen kann.

Autor: Dietmar Auzinger,
Leiter Arbeitskreis Klimabündnis



Liebe Altenbergerin, lieber Altenberger!

Der Sommer geht zu Ende, und leider steigt – wie auch vor einem Jahr, diesmal aber schon deutlich früher – die Zahl der Infizierten. Anhand von Modellrechnungen wird davon ausgegangen, dass sich dieser Trend fortsetzen und die „vierte Welle“ auf uns zukommen wird.

In dieser Ausgabe der Altenberger Zeitung finden Sie einen ausführlichen Artikel zum Thema Impfung, und ich möchte Ihnen als Arzt, selbst Genesener und Geimpfter diese erneut nahelegen.

Bitte betrachten Sie die folgenden Zahlen (Österreich seit Beginn der Pandemie, Stand: 28.8.21; Quelle: ORF online; OÖEN):

- 683.219 positiv auf COVID-19 Getestete, davon 10.776 Todesfälle, entspricht 1,6 % aller Infizierten bzw. knapp zweimal der Altenberger Bevölkerung
- 10.643.159 verabreichte Impfdosen, wenige Einzelfallberichte von in zeitlicher Nähe zur Impfung Verstorbenen, wobei der direkte Zusammenhang oft nicht eindeutig ist

Um es klarzustellen: natürlich können nach einer Impfung kurzfristige Nebenwirkungen, wie Fieber, grippeähnliche Symptome oder auch länger andauernde wie Kopfschmerzen oder Abgeschlagenheit

auftreten. Dass in absoluten Ausnahmefällen auch gravierendere Folgen auftreten können, ist ebenfalls möglich.

Sicher ist aber, dass die Folgen und „Nebenwirkungen“ von COVID-19 unverhältnismäßig schlimmer sind als jede Impfung.

Wäre die Impfung genauso gefährlich wie oder sogar noch schlimmer als die Erkrankung, was ja von manchen behauptet wird, müssten wir ausgehend von den obigen Zahlen inzwischen rein rechnerisch 168.000 Impftote haben – das ist aber eher nicht der Fall.

Es kann auch nicht als „Beweis“ für die vermeintlich große Gefahr gelten, dass eine geimpfte Person ein gesundheitliches Problem entwickelt. Halb Österreich ist inzwischen geimpft, und Krankheiten treten nun einmal auf, das war auch schon vor Corona so und hat sich nicht geändert.

Sollte es hier wirklich eine reale Gefahr durch die Impfung geben, so müsste das nach in Österreich über zehn Millionen (!) verabreichten Dosen wohl mehr als deutlich auffallen – tut es aber nicht.

Jeder medizinische Eingriff ist mit Risiken und Nebenwirkungen verbunden und sollte daher gut überlegt sein. So liegt die Sterblichkeitsrate bei einer Herzkatheteruntersuchung bei ca. 0,5%, was bedeutet, dass bei 200 Eingriffen ein Mensch stirbt. Daraus lässt sich aber keinesfalls ableiten, keine Katheteruntersuchungen mehr zu



machen, da dies eine erhebliche Mehranzahl an Herzinfarkten und damit Todesfällen zur Folge hätte.

Jeder Einzelfall, jedes Schicksal – unter welchen Umständen auch immer – ist eine individuelle Tragödie und mit Leid verbunden, das ist mir als Arzt allzu gut bekannt. Dennoch macht es keinen Sinn, davon ausgehend nachweislich wirksame Behandlungen nicht durchzuführen. Mittlerweise zeigt sich klar, dass (abgesehen von einigen wenigen Geimpften mit zumeist schweren Vorerkrankungen) fast ausschließlich ungeschützte Menschen mit COVID-19 eine Spitals- bzw. Intensivbehandlung benötigen. Dieser Trend war vorhersehbar und wird in den nächsten Monaten, auch aufgrund der vermehrt auftretenden Mutationen des Virus, noch deutlich zunehmen.



Daher nochmals meine Bitte: nehmen Sie diese Krankheit ernst, schützen Sie sich und ihre Mitmenschen!

Ihr Gemeindevater,
Thomas Pachinger



**Gemeinsam
gegen Corona!**
Jetzt impfen lassen!

ooe-impft.at



Corona – Die Impfung ermöglicht Schritte in Richtung Normalität

Seit mehr als einem Jahr hat die Corona-Pandemie die gesamte Welt fest im Griff. Das COVID-19-Virus hat einschneidende Maßnahmen notwendig gemacht, um unsere eigene Gesundheit und vor allem die vieler gefährdeten Mitmenschen zu schützen. Davon war auch unsere Gemeinde betroffen. Insbesondere das gesellschaftliche Leben in Sport und Kultur sowie in den Vereinen war und ist zum Teil noch zum Erliegen gekommen. Aber auch im privaten Bereich mussten wir alle starke Einschnitte hinnehmen.

Die Impfung gegen das Corona-Virus kann jedoch das Ruder umreißen und uns alle wieder ein wenig mehr in Richtung Normalität führen. Die Impfung schützt Sie und Ihre Liebsten vor einer Ansteckung mit

dem Virus. Außerdem trägt jede/r der/die sich impfen lässt, einen wichtigen Schritt zur Pandemiebekämpfung bei. Nur gemeinsam können wir die Lage in den Griff bekommen und erneute Einschränkungen im Herbst und Winter vermeiden.

„Die Corona-Impfung ermöglicht uns allen, dass wir Schritte hin zu einem normaleren Leben gehen können. Daher lade ich Sie alle ein, impfen zu gehen und damit einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Corona-Pandemie zu leisten“, sagt Bgm. Michael Hammer. Es geht ganz einfach: Vereinbaren Sie für sich und für Ihre Lieben einfach einen Impftermin unter www.ooe-impft.at oder nutzen Sie eines der zahlreichen niederschweligen Pop-Up-Impfangebote. Sollten Sie generell noch Fragen rund ums Impfen

bzw. zu Corona haben, finden Sie viele Informationen klar und leicht verständlich zusammengefasst unter www.ooe.gv.at/corona-info.

„Ich vertraue darauf, dass möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde dieses Impfangebot annehmen und sage Ihnen allen Danke für Ihre Bereitschaft und für Ihre Geduld, die notwendigen Maßnahmen mitzutragen. Mit der Impfung kann auch in unserer Gemeinde endlich wieder mehr Leben einkehren. Ich freue mich auf viele baldige persönliche Begegnungen“, so Bgm. Michael Hammer.

+++ Nicht vergessen: Abstand halten, Maske tragen und Hände waschen sind noch immer wirksame Mittel, sich NICHT mit COVID-19 zu infizieren! +++

Impfrate - Altenberg bei 73%

Die Gemeinde Altenberg liegt sehr gut bei der Durchimpfungsrate. Bereits 73% der Altenbergerinnen und Altenberger ab 12 Jahren sind gegen Corona geimpft. Wir liegen damit bei den Gemeinden mit der höchsten Rate. Danke an alle, die hier mitwirken die Pandemie zu bekämpfen. Stand 30.08.2021

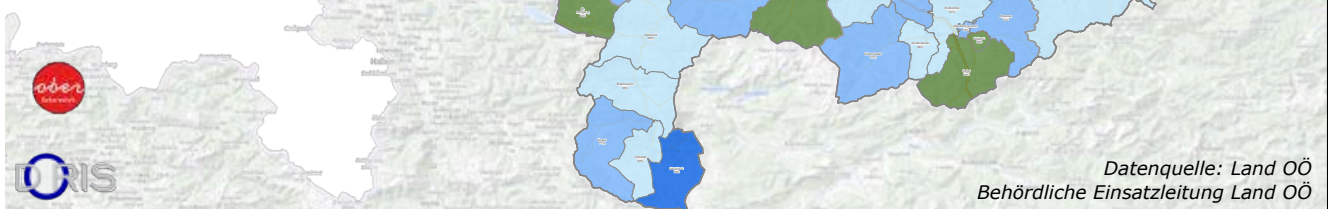
CoVid-19

Impfbare Bevölkerung - Impfquote

Impfquote (Erstimpfung)

Quote

- <45 %
- 45 - 50 %
- 50 - 55 %
- 55 - 60 %
- 60 - 65 %
- 65 - 70 %
- 70 - 75 %
- 75 - 80 %
- 80 - 85 %
- 85 - 90 %
- >90 %





Das Wichtigste auf einen Blick für Jugendliche & junge Erwachsene

Stand: August 2021

Impfen schützt

Das Coronavirus SARS-CoV-2 ist für die weltweite COVID-19-Pandemie verantwortlich. Die Corona-Schutzimpfung schützt davor, schwer zu erkranken oder unter Langzeitfolgen zu leiden. Das ist auch für junge Menschen wichtig. Die Impfstoffe wurden durch die Zulassungsbehörde streng geprüft und gelten als sicher und wirksam. Mehr dazu auf der Website des Sozialministeriums:
www.sozialministerium.at/Corona-Schutzimpfung

Sicherheit für Jugendliche & junge Erwachsene

Die Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA) hat die Zulassung für den Impfstoff von BioNTech/Pfizer für die Verwendung bei Kindern bzw. Jugendlichen ab dem vollendeten 12. Lebensjahr empfohlen. Kinder und Jugendliche erkranken im Vergleich zu Erwachsenen zwar seltener schwer an COVID-19. Aber sie können nach milden und symptomlosen Verläufen langfristig unter den Folgen einer COVID-19 Erkrankung leiden.

Rasch impfen!

Aktuelle Zahlen zeigen: In der Altersgruppe **12 bis 15 Jahre** haben rund **80 Prozent** der Jugendlichen noch **keine Impfung** erhalten.

In der Altersgruppe **16 bis 25 Jahre** sind **50 Prozent** noch **nicht geimpft**.



Achtung vor Fake News!

Rund um die Corona-Schutzimpfung tauchen viele Gerüchte auf. Wer sich richtig informieren möchte, sollte das unbedingt in verlässlichen Quellen tun.

Hier einige Beispiele:

- [Antworten auf die häufigsten Gerüchte im Zusammenhang mit der Corona-Schutzimpfung: Gerüchte und Fakten \(sozialministerium.at\)](#)
- [Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH/AGES](#)
- [Initiative Österreich impft](#)
- [YouTube-Kanal von Österreich impft](#)
- [Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen/BASG](#)
- [Gesundheit.gv.at](#)
- [Robert Koch Institut](#)

Kurz und Kompakt: Vor der Corona-Schutzimpfung

Mitzunehmen zur Impfung sind:

- E-Card
- Impfpass (falls vorhanden)
- Allergiepass (falls vorhanden)
- Optional: „Aufklärungs- und Dokumentationsbogen Schutzimpfung COVID-19“

Selbst entscheiden:

Unmündige Minderjährige (Kinder vor Vollendung des 14. Lebensjahres) brauchen die Einwilligung eines Elternteiles und müssen zur Impfung begleitet werden.

Mündige Minderjährige (ab 14 Jahre) benötigen keine Einwilligung für eine Impfung.

Wo und wie kann ich mich impfen lassen?

Alle Informationen zur Durchführung und Organisation der Corona-Schutzimpfung sind auf den Bundesländer-Plattformen zu finden: <https://www.oesterreichimpft.at/impfanmeldung/>

Muss ich mich zur Impfung anmelden?

In fast allen Bundesländern erfolgen derzeit Impfungen auch ohne Anmeldung.



Kurz und Kompakt: Nach der Corona-Schutzimpfung

Reaktion zeigt Wirkung

An der Einstichstelle (meist am Oberarm) können Rötungen, Schwellungen, eine Erwärmung der Haut oder Schmerzen auftreten. Außerdem können Beschwerden wie Kopfschmerzen, Müdigkeit und Fieber auftreten. Diese möglichen Beschwerden sind ein Zeichen der normalen Auseinandersetzung des Körpers mit dem Impfstoff. Sie sind kein Grund zur Sorge und vergehen in der Regel innerhalb weniger Tage von selbst.

Welche Schutzmaßnahmen bleiben aufrecht?

Schutzmaßnahmen wie Abstand halten, Testen und das Tragen von Masken sind jedenfalls wichtig, bis die meisten Leute im Umfeld geimpft sind. So schützt man all jene, die noch nicht geimpft sind.



Unbeschwerte Zeiten in Schule, Arbeit, Ausbildung oder Freizeit

Für einen vollständigen Impfschutz ist eine komplette (2-teilige bzw. im Falle des Impfstoffs von Janssen 1-teilige) Impfserie erforderlich. So wird der Alltag wieder sicherer und entspannter.

Wo wird die Impfung eingetragen?

Die Corona-Schutzimpfung wird in den e-Impfpass sowie in den Papier-Impfpass oder das Impfkärtchen eingetragen.

Alle die geimpft sind, können das mit dem Grünen Pass nachweisen.

Hinweis:

Die vorliegende Darstellung soll als Kurzinformation zur Corona-Schutzimpfung dienen. Vor der Impfung ist jedenfalls ein Gespräch mit der/dem behandelnden Ärztin/Arzt zu führen.

»GRÜNER PASS« auch ohne Handysignatur!

Die offizielle App »Grüner Pass« des Bundesrechenzentrums macht die Handhabe der drei EU-konformen Zertifikate »Geimpft, Getestet, Genesen« am Handy ganz einfach und praktisch.

Wer keine Handysignatur besitzt, kann sich die Nachweise **im Bürgerservice der Marktgemeinde Altenberg** bei Linz und in allen Apotheken unter Vorlage der e-Card ausdrucken lassen und den darauf befindlichen QR-Code direkt mit dem Handy in die App scannen.

Die offizielle App »Grüner Pass« kann auf www.brz.gv.at oder www.gruenerpass.gv.at heruntergeladen werden.

gruenerpass.gv.at sowie im App Store (iOS-Geräte), auf Google Play (Android-Geräte) und in der AppGallery (Huawei-Geräte) heruntergeladen werden.

Wer keine Handysignatur für den Zugang zu seinen Gesundheitsdaten (ELGA) besitzt, kann trotzdem den »Grünen Pass« digital am Handy nutzen:

- Ausdruck von Impf-, Test- oder Genesungsnachweis in Apotheken oder im Bürgerservice holen (Vorlage der e-Card erforderlich!)
- App downloaden: www.brz.gv.at oder www.gruenerpass.gv.at
- Anleitung folgen
- QR-Code am Ausdruck einscannen
- Zertifikate am Handy EU-weit vorzeigen

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Der Grüne Pass Die 3 Zertifikate

Jede Person, die

geimpft

getestet oder

genesen

ist, kann dies mit einem Zertifikat mit EU-konformem QR-Code nachweisen.
Abrufbar unter gesundheit.gv.at



Jedes Zertifikat enthält

- einen EU-konformen QR-Code, der entweder digital oder in ausgedruckter Form in Kombination mit einem amtlichen Lichtbildausweis vorgezeigt werden kann
- eine hinterlegte, sichere Signatur



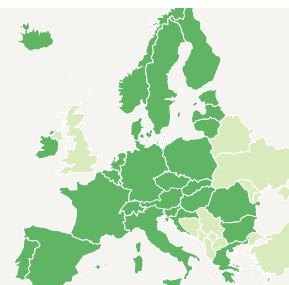
Geprüft wird ein Zertifikat

- durch die überprüfende Stelle (z. B. an den Grenzen, im Restaurant) mittels Web-App
- durch Scannen des EU-konformen QR-Codes, der Auskunft darüber gibt, ob das Zertifikat gültig ist oder nicht



Die 3 Zertifikate des Grünen Passes sind

- ab 1. Juli in der EU, den EWR-Staaten und der Schweiz gültig
- in der Landessprache und auf Englisch verfügbar
- kostenlos



Jedes Zertifikat

- ist am Handy oder ausgedruckt immer dabei
- ermöglicht ab 1. Juli innerhalb der EU mehr Reisefreiheit
- sichert den Schutz unserer Daten



Weiterführende Informationen

- zusätzlich geltende Einreiseregeln unter bmeia.gv.at
- Einreisevorschriften der EU-Mitgliedstaaten (Echtzeit) auch unter reopen.europa.eu/de
- allgemeine Informationen unter gruenerpass.gv.at
- Zertifikate und e-Impfpass unter gesundheits.gv.at
- Häufig gestellte Fragen und Antworten unter sozialministerium.at/faqcoronavirus-gruenerpass
- Servicehotline der AGES für Fragen zum Grünen Pass: **0800 555 621**

sozialministerium.at

Kürbis-Curry-Suppe

Ein Rezept von: Franz Straßer

Für 6 Personen: 293 g pro Portion
- 1,76 kg Gesamtmenge

Zutaten:

- 400 g Kürbisfleisch (Hokkaido)
- 1 Zwiebel geschnitten
- 1 EL Rapsöl
- 1 l Gemüsesuppe
- 4 EL Creme fraiche
- Salz, Pfeffer, Kümmel, Kurkuma, Kreuzkümmel und Currypulver
- 1/8 l Apfelsaft
- 4 EL Kokosmilch
- 2 EL Butter

Zubereitung:

- Zwiebel in Öl anlaufen lassen, geschnittenen Kürbis dazugeben, würzen und anbraten lassen.
- Mit Kokosmilch und Apfelsaft ablöschen. Gemüsesuppe begeben und weich kochen.
- Mixen und eventuell passieren, Creme fraiche begeben und aufmixen.
- Abschmecken und in Tassen servieren.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie	88,4 kcal
Fett	5,84 g
Kohlenhydrate	6,67 g
Eiweiß	1,96 g
Ballaststoffe	2,1g



Neues von der Sportunion DSG Altenberg

Autor: Gerhard Pfarrhofer



Sektion Stocksport

Neues aus der Sektion Stocksport

Eine weitere Erfolgsmeldung aus dem Altenberger Stocksport gibt es zu berichten. Die Mannschaft mit den Spielern Jürgen Mayr, Manuel Schwarz, Willi Prückl, Matthias Konieczny und Mannschaftsführer Karl Landl erreichte am 28. August 2021 den Aufstieg

in die OBERLIGA, nachdem sie bereits in den Vorrunden alle Spiele gewonnen hatte. Eine zweite Mannschaft aus Altenberg - neben der Bundesliga-Mannschaft - ist somit auf einem guten Weg nach oben, was uns mächtig stolz macht.

Auch die INTERNE MEISTERSCHAFT begann am 7./8. Sept. 2021 und mit den 13 Mannschaften die an dieser Meisterschaft teilnehmen wird es sicherlich wieder wöchentlich, bis Anfang November, viele spannende Spiele geben.



Vor kurzem startete auch wieder der GUSENTAL-CUP, bei dem heuer eine Damenmannschaft und drei Herrenmannschaften aus Altenberg vertreten sind. Der Gusental-Cup ist immer eine gute Möglichkeit sich mit Mannschaften aus den Nachbargemeinden zu messen und auch hier brauchen unsere StocksportlerInnen keinen Vergleich zu scheuen.

Berichtigung: Die Sommer-Ortsmeisterschaft „Straßenturnier“ fand nicht, wie in der letzten Gemeindezeitung angekündigt, am 28.8.2021 statt, sondern wurde - wegen Terminkollisionen - auf **Samstag 25.9.2021** (Beginn 12:30 Uhr) verschoben.

Die Startplätze für dieses Turnier sind zwar schon vergeben, die Sektion Stocksport würde sich aber auch über zahlreiche Zuschauer sehr freuen.

Sektion Tennis

UTC Altenberg Tennis News

Die Sommer-Meisterschaft ist mittlerweile beendet, folgende Ränge konnten erzielt werden:

Die 1er Mannschaft konnte das Ziel Wiederaufstieg in die Oberösterreich-Liga bereits 2 Runden vor Schluss fixieren. Somit ist man nächstes Jahr wieder in der höchsten Spielklasse in OÖ vertreten. Die 2er konnte in der Regionalliga leider verletzungsbedingte Ausfälle nicht kompensieren und muss den Abstieg in die Bezirksklasse antreten. Das 3er Team hat das Ziel Klassenerhalt in der 2.Klasse mit einem Platz im Mittelfeld souverän geschafft. Die Hobbycup-Teams (Damen & Herren) haben jeweils einen Platz im vorderen Mittelfeld ergattert. Die Herren +35 muss nach dem erstmaligen Aufstieg in die Landesliga leider wieder den Gang in die Regionalliga antreten.

Ende August startet auch der Nachwuchs in die Meisterschaft. Die

Jugend-Bewerbe mit Beteiligung von U10 – U18 finden bis Ende September wöchentlich statt.

Mitte August fand im Zuge des Ferienpasses wieder ein Schnuppernachmittag statt. Dieser war ein voller Erfolg, in Summe waren 20 Kids mit Spaß und Ehrgeiz dabei (Foto).

Die Planungen für die Winter-Kurse (alle Altersklassen) sind bereits wieder voll angelaufen. Falls Sie an einem professionellen Training

interessiert sind, melden Sie sich für Informationen bitte bei Herrn Manuel Hirtl (Tel.: 0650/88 08 777). Auch Neueinsteiger sind immer gerne willkommen!

Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns auch im laufenden Jahr wieder großartig unterstützen! Vielen Dank an euch!!

Die Liste aller Sponsoren ist unter folgendem Link zu finden: www.union-altenberg.at/tennis/sponsoren

Autor: Martin Peter



Sektion Fußball

Endlich rollt wieder der Ball!

Autor: Oliver Tamas



Nach einem Corona bedingten Totalausfall der Frühlingssaison und einer Annullierung der kompletten Saison 2020/21 war nun der langersehnte Meisterschaftsauftritt für unsere KM und 1b endlich gekommen.

Mit 2 Remis in den ersten beiden Runden nehmen sich die Jungs rund um Coach Erwin Seyr einiges vor, um demnächst den ersten Saisonsieg einzufahren. Die 1b startete höchst erfolgreich mit einem knappen Auswärtssieg in Arnreit und einem Kanter Sieg (8:0!) zuhause gegen Hofkirchen. Bitte unterstützt

unsere Mannschaften bei den kommenden Spielen.

Nachwuchs:

Ebenso Corona bedingt musste ja letztes Jahr das beliebte Sommertrainingslager im Fun-i-versum in St. Oswald bei Freistadt ausfallen, umso größer war die Freude, dass es heuer dann wieder geklappt hat. An die 80 Kinder und Jugendliche von der U8 bis zur U16 und an die 20 TrainerInnen und BetreuerInnen verbrachten Mitte August sportlich sehr intensive aber auch lustige und abwechslungsreiche Tage in der

Burg Fun-i-versum. Vielen Dank an dieser Stelle an die zahlreichen Nachwuchstrainerinnen und -trainer, sowie die Begleitpersonen, die sich für diese Woche zum großen Teil extra Urlaub genommen haben. Danke auch an die Gastgeber, die Familie Tenda sowie an die Sportunion St. Oswald für die perfekten Trainingsmöglichkeiten. Großer Dank auch an die Eltern für euer Vertrauen und an Hainzl Jürgen für die perfekte Leitung des gesamten Trainingslagers.



.....

Sektion Volleyball

Beachsaison & Start Hallensaison



Autoren: Tina Langthaler & Michael Haidinger

Endlich wieder gemeinsam Sport! Frei nach diesem Motto nahm der Verein an der Beachvolleyball Liga OÖ teil und das zur Freude aller beteiligter Sportler*Innen auch höchste erfolgreich. Die Damen sicherten sich den 3. Platz und die Herren den 2. Platz. Ein weiteres Highlight diesen Sommer war unser sehr gut besuchtes, zweitägiges Beachvolleyball-Turnier. Gute Laune, gemütliche Atmosphäre und sehr spannende Spiele machten die Tage zu einem Genuss sowohl für die Sportler*innen als auch für die begeisterten Zuseher*innen. Durch den tollen Mix aus heimischen und externen Teams ergaben sich auch wieder neue Bekanntschaften und potentielle Mitspieler*innen beim VC Union Altenberg. Auch unsere

eigenen Vereinsmitglieder leisteten tatkräftige Unterstützung in der Organisation, Verköstigung durch selbstgemachte Speisen und der vielen geleisteten Arbeitsstunden an mehreren Tagen.

Passend zum Wetter beginnen nun die Trainings für die Hallensaison wieder. Termine & Details der Heimspiele werden in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung bekanntgegeben.

Mit unserer Jugend wollen wir wie-

der voll durchstarten!

Wann & Wo: Freitags 17:30 – 19:00 im Turnsaal der NMS Altenberg Bei Interesse melde dich gerne bei Katharina Kofler, ihr könnt euch dann ein Schnuppertraining ausmachen.

kofler.katharina@gmail.com oder 0650 / 9306060

Auch die Erwachsenen-Mannschaften freuen sich über neue Interessenten. Hier bitte vc.altenberg@gmail.com kontaktieren.



Neues von den Feuerwehren

Text: Hofer Markus, Mayr Jürgen
Fotos: FF Altenberg, FF Oberbairing

Herbstübung im Haus der Gesundheit

Bei der diesjährigen Herbstübung wurde das in Bau befindliche „Haus der Gesundheit“ beübt. Übungsannahme war ein Zimmerbrand im Kellergeschoss.

Gemeinsam mit der FF Oberbairing und FF Veitsdorf wurde die Wasserversorgung aus dem örtlichen Hydrantennetz bzw. dem Zöchteich sichergestellt. Weiters wurde ein Innenangriff mit schwerem Atemschutz geübt.



Abzeichen Technische Hilfeleistung

Derzeit befinden sich die Kameraden der FF Altenberg in Vorbereitung zur Abnahme des Technischen Hilfeleistungsabzeichens. Dabei wird ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person simuliert und die Mannschaft in vorgegebener Zeit abarbeiten.

Die Abnahme wird am 15. Oktober in Altenberg stattfinden.



Absage Oktoberfest 2021 - Die FF Altenberg hat sich entschlossen das Oktoberfest leider auch in diesem Jahr ausfallen zu lassen. Durch die unsichere Coronalage ist keine ordentliche Vorbereitung bzw. Durchführung des Festes gewährleistet.

Die FireBulls holen sich neuerlich den Abschnitts- und Bezirkssieg

Einem großartigen Erfolg konnte unsere Bewerbungsgruppe „Altenberg bei Linz 1“ beim Bezirksbewerb in Landshaag erlaufen. Mit zwei soliden Laufleistungen konnte der Abschnittsieg mit über 40 Sekunden nach Altenberg geholt werden.

Auch der Bezirkssieg geht mit 0,6 Sekunden Vorsprung nach Altenberg. Die Bewerbungsgruppe konnte so den Titel aus dem Jahr 2019 verteidigen. (2020 fand kein Bezirksbewerb statt)



Fahrzeugsegnung & Fröhshoppen



te Mannschaft mit einem Fahrzeug transportiert werden kann. Dieses Fahrzeug ersetzt den mehr als 34 Jahre alten VW-Bus. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten sowohl das neue Fahrzeug sowie das mittlerweile außer Dienst gestellte alte Mannschaftstransportfahrzeug begutachtet werden.

Neben zahlreichen Mitgliedern aus den umliegenden Feuerwehren durfte der Oberbairinger Kommandant HBI Manfred Leitner den Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Ing. Johannes Enzenhofer und Abschnitts-Feuerwehrkommandant BR Christian Breuer zu dieser Feier-

Das bereits im Dezember 2020 durch Bürgermeister Mag. Michael Hammer übergebene und in Dienst gestellte neue Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) wurde am Samstag 28.08.2021 im Zuge einer feierlichen Abendmesse gesegnet. Der Gottesdienst sowie die Segnung wurden durch Pfarrer Dr. Hubert Puchberger und Feuerwehrkurat Erich Neumüller abgehalten und durch die Musikkapelle Altenberg musikalisch begleitet. Das neue MTF ist ein praktischer FORD-Bus mit 12 Sitzen und einer großzügigen Ladefläche. Mit diesem kann bei Einsätzen die Mannschaft sowie Gerät zum Einsatzort gebracht werden. Besonders praktisch ist dieses Fahrzeug im Bereich der Jugendarbeit und des Bewerbswesens, da nun die gesam-



lichkeit begrüßen. Zu Bürgermeister Mag. Michael Hammer gesellten sich zahlreiche Ehrengäste sowie Vertreter der Politik, die an der feierlichen Segnung teilnahmen.

Am darauffolgenden Sonntag fand der traditionelle Fröhshoppen, diesmal beim Reichetseder in Kitzelsbach, statt. Neben den kulinarischen Köstlichkeiten sorgte der Musikverein Altenberg wieder für ausgelassene Stimmung. Ein großer Dank gilt wieder den zahlreichen Gästen, den vielen Helfern und natürlich den Sponsoren, die alle ihren Teil dazu beigetragen haben, dass wir wieder eine äußerst gelungene Veranstaltung feiern durften.

„Friedensplakat-Wettbewerb“ von LIONS International

Autor: Willi Rainisch
Lions-Club Gallneukirchen

Ein Schwerpunkt der LIONS CLUB-Aktivitäten liegt bei der Jugendarbeit.

Auch der LC Gallneukirchen unterstützt immer wieder örtliche Schulprojekte zum sozialen Lernen und beteiligt sich in Kooperation mit den Mittelschulen von Gallneukirchen und Altenberg am jährlichen „Friedensplakat-Wettbewerb“ von LIONS International.

Professionell unterstützt wurde diesmal das Projekt von der Künstlerin Judith Gattermayr.

Im letzten Jahr zeichneten weltweit mehr als 400.000 11-13 jährige Schüler für den Frieden. In Österreich beteiligten sich 199 Schulen mit geschätzten 11.000 Schülern. Das Thema lautete: Frieden durch Hilfsbereitschaft

Die Gewinner:
MS Altenberg – zuständige Fachlehrerin Petra Schmid BEd, 185 Teilnehmer/-innen

1. Platz: Johanna Rohrmannstorfer
2. Platz: Sarah Gschwandtner
3. Platz: Lana Heilbrunner



Herbstzeit ist Kürbis und Weinfestzeit

Am 18.9.2021 ab 17:00 laden euch die Naturfreunde Altenberg nach der Corona bedingten Pause im letzten Jahr wieder zum Kürbis und Weinfest ein.



Das Fest findet heuer am kleinen Sportplatz neben der Stockschißenhalle statt. Dieses Jahr im Zelt aber in

bekannter gemütlich geschmückter Atmosphäre erwarten euch ca. 20 österreichische Weine von Spitzenweinbauern sowie regionale

Köstlichkeiten rund um den Kürbis. Gesucht wird auch heuer wieder die Altenberger Kürbisbäuerin bzw. der Altenberger Kürbisbauer mit dem schwersten auf Gemeindegebiet angebautem und geerntetem Kürbis.



Als besonderes Highlight gibt es die liebevoll und von Hand bemalten und geschmückten Kürbisse zu erwerben. In einer Zeit von Social Distancing bieten wir mit unserem Fest ein willkommenes und auch sicheres Angebot einen netten und kulinarischen Abend zu verbringen.

Um die Sicherheit zu gewährleisten bedarf es von allen Gästen einen gültigen 3G-Nachweis.

Autor: Christoph Pirngruber

Neues aus der Bibliothek

Vielen Dank an Bgm. Michael Hammer, der wieder die Lesegutscheine für die Schulanfänger zur Verfügung stellt. Damit dürfen Bücher 6 Wochen gratis ausborgt werden.

Besuch der Volksschüler

Ob Besuche der Volksschüler in der Bibliothek im Herbst wieder möglich sind, wird situationsbedingt durch die Schule bekannt gegeben.

Ferienspiel am 20.7.21

Dieses Jahr durften die Kinder ein Schaufenster in der Bücherinsel in Gallneukirchen gestalten. Dazu sollten sie sich ein Lieblingsbuch aussuchen und zu diesem eine A4-Seite vorbereiten. Von uns wurden die Buchtitel an die Bücherinsel weitergegeben, damit passendes Dekomaterial und natürlich die gewünschten Bücher vor Ort waren. Zuerst durften die Kinder das vorgesehene Schaufenster ausräumen und so Platz für ihre eigenen Ideen schaffen. Es wurden dann auch noch einige andere Bücher und anderes Material zusammengesucht. Bevor nun alles schön arrangiert werden konnte mussten auch noch die Preise draufgeschrieben werden.

Die Kinder konnten auch eigene Lesezeichen gestalten und waren mit Feuereifer bei der Sache. Zum Abschluss gabs für alle noch ein Eis und sogar ein Geschenkssackerl von der Bücherinsel mit einem Buch und einigen anderen tollen Sachen!



Bienenfreundliche Gemeinde

In Österreich gibt es ca. 690 Bienenarten, die bekannteste ist die Honigbiene, doch die Bestände schwinden stark. Viele Bienenarten gelten derzeit als gefährdet oder sind vom Aussterben bedroht. Aufgrund des Einsatzes von Pestiziden, Versiegelung von Böden und Klimawandel finden Bienen nicht mehr genug Nahrung und Nistplätze. Daher wurde das Projekt „Bienenfreundliche Gemeinde“ ins Leben gerufen, damit sich Gemeinden aktiv für den Bienenschutz und die Artenvielfalt einsetzen können.



Auch die öffentliche Bibliothek unterstützt diese Aktion mit zahlreichen Büchern! Es stehen für die Jüngeren Bücher zur Verfügung, die sie in die Welt der Bienen, Hummeln und Insekten führen! Für die großen Leser werden Bücher bereitgestellt, die sich mit dem Thema Naturgarten auseinandersetzen und damit, was ich in meinem Garten tun kann, dass sich Biene und Co. wohlfühlen! Viel Spaß beim Schmökern! Wir freuen uns auf euren Besuch!

Buchtipps für unsere Kleinsten



Vorankündigung für unsere jährliche Buchausstellung:

Samstag, 6.11.2021

15:00 Uhr Kinderfilm Riesenparty beim kleinen Tiger-Janosch Traumstunde 3

16:00-20:00 Uhr Buchausstellung

Sonntag 7.11.2021

08:15-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr Buchausstellung



Öffnungszeiten

Montag: 08 - 11.00 Uhr nur an Schultagen

Diese Öffnungszeiten am Montag können gerne auch von allen Lesern genutzt werden. Die Schüler der Volksschule haben jedoch Vorrang.

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag: 19:30 - 20:15 Uhr

Sonntag: 08.15 - 11.00 Uhr

Es geht bergauf am Zwergerlberg



Bereits am 04. September begann der Zwergerlberg-Herbst mit einem großen Event. Die Kinder wurden im Pfarrheim vom Kasperl zum Lachen und Staunen gebracht.

Auch die häufig besuchten Eltern-Kind-Gruppen starten wieder im Herbst durch.

Um zahlreiche Anmeldungen würden wir uns freuen!

Das Zwergerlberg-Team und Daniela Volzberger laden euch recht herzlich am 07. September zum Babytreff-Kennenlernen-Frühstück von 9-11 im Pfarrheim ein.

Am Kofferraumflohmarkt am 16. Oktober kann von 8:00 bis 12:00 Uhr nach Herzenslust gestöbert, gestaunt und natürlich gekauft werden. Angeboten wird alles, was selbst nicht mehr benötigt wird - vom Hausrat, Schmuck und Technik über Kleidung bis hin zu Spielsachen und Deko. Der Verkauf findet direkt aus dem Kofferraum statt.

Details und Anmeldung unter flohmarkt.zwergerlberg@gmx.at

Das beliebte Papa-Kind-Frühstück findet heuer am 16. Oktober von 9-11 Uhr im Pfarrheim statt. Bitte um rechtzeitige Anmeldung!

Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Großeltern kann man schon am 6. November abhaken: Hier findet wieder das Familienfotoshooting statt. Bitte um Anmeldung via E-Mail unter zwergerlberg@gmx.at.

Wir laden alle recht herzlich ein, bei unserem Spielgruppen-Martinsfest im November dabei zu sein. Wir treffen uns beim Familietreff um 16:30 Uhr, um das Fest gemeinsam zu beginnen. Weiter Infos folgen noch!

Auch heuer freuen wir uns wieder auf die Adventwanderung. Wir laden alle Familien am Freitag dem 09. Dezember zur besinnlichen Adventwanderung ein. Begleitet von einer Weihnachtsgeschichte wandern wir eine kleine Runde.

Das NEUE Programmheft für den Herbst 2021 liegt an vielen Stellen (Gemeindeamt, Bücherei, Spar, Bank, Familientreff, ...) in Altenberg auf. Besucht uns einfach auf www.zwergerlberg.com und sichert Euch gleich einen Platz.

Euer Team vom „Zwergerlberg“ SPIEGEL-Treffpunkt Altenberg bei Linz

Herbstakzente

Wir laden alle sehr herzlich zu unseren Herbstakzenten ein und sagen danke bei unseren Mitgliedern.



Autor: Anton Aichberger

Unserer für 4.9.2021 geplante „Kurze Nacht am Berg“ haben wir auf Grund der Entwicklung der Coronazahlen und der erwarteten hohen Besucherzahl kurzfristig wieder abgesagt. Aber jetzt hoffen wir, dass wir die drei u.a. geplanten kleineren Herbstakzente durchführen können. Karten für das klassische Konzert „Beethoven for ever“ und „Das Dschungelbuch“ können ab sofort auf www.akzent.altenberg.at reserviert werden.

Unser Mitglieder erhalten bei den heurigen Herbstakzenten freien Eintritt (Karten aber bitte trotzdem reservieren).

Sollte es auf Grund der Coronasituation wieder zur Absage der Veranstaltung kommen, werden wir das kurzfristig auf unserer Home Page bekannt geben.

Ensemble SCARAMOUCHE

(mit Werner Neugebauer)
BEETHOVEN FOR EVER
Tänzerisches und Klassisches vom zeitlosen Meister
2. Oktober 2021, 20.15 Uhr (Einlass 20.00 Uhr)
Pfarrkirche Altenberg
Eintritt: 18,00 / Akzentmitglieder frei
Karten: www.akzent.altenberg.at

Das Dschungelbuch

Musicalisches Theater für die ganze Familie
10. Oktober 2021, 17.00 Uhr
Theaterhaus Altenberg
Eintritt 15,00/Kinder 12,00 (Empf. ab 6 Jahre)
Karten: www.akzent.altenberg.at

Faszination Bhutan

Reisebericht mit Film von Mag. Dr. Eduard Waidhofer
14. Oktober 2021, 19.30 Uhr
Pfarrsaal Altenberg
Eintritt: frei

Wir freuen uns auf ihren Besuch.



Ensemble Scaramouche

Krapfen- und Gugelhupf Verkauf

Autorin: Barbara Witzmann

Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe konnte, mit dem Verkauf dieser Köstlichkeiten,

einen Beitrag zur Sanierung des Pfarrheimes leisten. Ein großes Dankeschön an ALLE die mitgeholfen

und natürlich auch an ALLE die uns mit dem Kauf der Mehlspeisen unterstützt haben.



Musikalisch ging's durch den Sommer!

Autorinnen: Simone Fördermayr,
Marlene Dannerbauer



In den vergangenen Sommerwochen durfte der Musikverein Altenberg zahlreiche Konzerte zum Besten geben.

Wir freuen uns sehr, dass unser abwechslungsreiches Programm, gestaltet von unterschiedlichen Ensembles sowie der gesamten Musikkapelle, von der Altenberger Bevölkerung so gut angenommen wurde.

Marketenderinnen freuen sich schon darauf, dieses Fass bei zahlreichen Ausrückungen und Frühschoppen ausführen zu dürfen.

Wir hoffen natürlich, dass sich die Situation rund um Corona nicht

wieder verschlechtert und wir auch im Herbst weiterhin die Proben und Veranstaltungen, unter anderem unser traditionelles Herbstkonzert, wie geplant durchführen können.

Ein großes Dankeschön möchten wir an alle Gastgeberinnen und Gastgeber der Gastronomie aussprechen. Sie haben einerseits diese Veranstaltungen für uns erst überhaupt möglich gemacht und andererseits bestens für das leibliche Wohl der Gäste und Musiker/innen gesorgt.

Bedanken möchten wir uns auch bei unserem Bürgermeister NR Mag. Michael Hammer, der für die Musikkapelle ein neues Schnapsfass sponserte und dieses im Rahmen des Konzertes beim Podium am 14. August feierlich übergab. Unsere



Machen Sie den 1. Schritt



Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Urfahr - Umgebung

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die im KOBV – Büro in der Linzer Bürgerstraße stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter office@oोकobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.



treffpunkt: TANZ Tanzen ab der Lebensmitte

für ein positives Lebensgefühl - die etwas andere Art zu tanzen

Soweit es die Coronabestimmungen zulassen werden wir Tanzen ab der Lebensmitte wieder ab Montag, den 4. Oktober 2021 von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Gasthaus Traunmüller-Prangl beginnen und jeden Montag unseren Körper und Geist trainieren.

Takt für Takt Vitalität und Lebensfreude

- Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance
- Wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem
- Trainiert das Gedächtnis und vermittelt Erfolgserlebnisse

**Ab, 4. Oktober 2021 jeden Montag
im Gasthaus Prangl von 19:00 bis 21:00 Uhr.**

10er Block € 35,00 / Einzelabend € 4,00

Anmeldung und Infos:

Obermüller Anneliese 0664/4635640 oder 07230/7210

**Zum Kennenlernen
1 Schnupperstunde
gratis!**

Wenn Du Dich nicht nur körperlich, sondern auch geistig bewegen möchtest, bist Du bei unserer Tanzgruppe herzlich willkommen.

 Bundesministerium
Inneres

 LAND
OBERÖSTERREICH

 LANDES
FEUERWEHR
KOMMANDO OÖ

 ÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 2. Oktober 2021, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 2. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 2. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 2. Oktober nur Probealarm!





...Suchen...
Haus mit großem Grundstück zu mieten/pachten im unteren Mühlviertel (bevorzugt Altenberg) für gemeinnützige und soziale Nutzung und Vereinsgründung - umgeben von Wald und Natur. Bitte melden unter 0676 7456511



Reinigungskraft gesucht!

Wir suchen ab Dezember Verstärkung für die Reinigung des Bankgebäudes.

Beschäftigungsausmaß: 11 Wochenstunden

Bezahlung laut Kollektivvertrag

Nähere Informationen bei Bankstellenleiter Patrick Landl!

Telefonnummer: 07230 7666-31951 oder p.landl.34111@raiffeisen-ooe.at

Wir freuen uns auf den/die neue MitarbeiterIn!



Bankstelle Altenberg



ASZ ALTENBERG

Zusätzliche Öffnungszeiten ab 1. August 2021

Montag	8.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

Termine der Mutterberatung

4. Montag im Monat
13.30-15.30 Uhr

27. September
25. Oktober
22. November
Dezember entfällt



Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Schulstart-Spaß	ÖAAB	10.09.2021		Familientreff
Herbstfest	ÖVP-Ortsgruppe	12.09.2021		Marktplatz Altenberg
Mitinhaberversammlung Raiba Altenberg	Raiba Altenberg	17.09.2021	19:30	Gasthaus Prangl
Kürbis- und Weinfest	Naturfreunde	18.09.2021		Tennishalle
Pfarrfirmung	Pfarre	18.09.2021		Kirche
Babytreff: Kennenlernen - Frühstück	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	21.09.2021	09:00-11:00	Pfarrsaal
Sommer-Ortsmeisterschaft Straßenturnier	Sektion Stocksport	25.09.2021	12:30	Sport- und Freizeitanlage
Oktoberfest	ABGESAGT FF Altenberg	25.09.- 26.09.2021		Tennishalle
Erntedankfest	Pfarre	26.09.2021	09:15	
Silofoliensammlung	Zellinger	27.09.2021	08:00-09:30	ASZ Altenberg
Herbstwanderung	Alpenverein Altenberg	03.10.2021		
Babytreff: Entspannt durch die Stillzeit	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	05.10.2021	09:00-11:00	Familientreff "Alter Kindergarten"
Halbtageswallfahrt der kfb	Katholische Frauenbewegung	06.10.2021	13:00	
Konditionstraining Beginn jeden Donnerstag bis Ende März	Alpenverein	07.10.2021	19:30	VS Turnsaal

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
A lustige Eicht	Tanz- und Brauchtumsgruppe Altenberger Granit	09.10.2021	20:00	Gasthaus Prangl
Gemeindeseniorentag	Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz	10.10.2021		Gasthaus Prangl
Vortrag kfb,kmb,kbw	kfb, kmb, kbw	12.10.2021	19:45	Pfarrsaal
Reisebericht mit Film von Eduard Waidhofer „Faszination Bhutan – Königreich des Glücks“	Kulturverein Akzent	14.10.2021	19:30	Pfarrsaal
Papa-Kind-Frühstück	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	16.10.2021	09:00-11:00	Familientreff "Alter Kindergarten"
Kofferraumflohmarkt	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	16.10.2021		Sport- und Freizeitanlage
Fußwallfahrt nach Riedegg	Katholische Männerbewegung	17.10.2021	07:00	Marktplatz Altenberg
Jahresvollversammlung	FF Oberbairing	25.10.2021		Wirt z´Bairing
Asphalt Stockturnier	Naturfreunde	26.10.2021		Stockschützenhalle
Blickwinkel/offene Frauenrunde	Katholische Frauenbewegung	03.11.2021	19:00	Pfarrsaal
Buchausstellung Bibliothek	Öffentliche Bibliothek	06.11.-07.11.2021		Pfarrsaal
Altenbergwanderung (gemeinsam mit Naturfreunden)	Alpenverein Altenberg	07.11.2021		
Nebelwanderung (gemeinsam mit Alpenverein)	Naturfreunde	07.11.2021		
Feuerwehrball	FF Oberbairing	13.11.2021		Wirt z´Bairing
Babytreff: Mit dem Baby durch die kalte Jahreszeit	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	16.11.2021	09:00-11:00	Familientreff/Mutterberatungsraum
Jahreshauptversammlung	FF Altenberg	19.11.2021		Gasthaus Prangl
Preisschnapsen der Sportunion Altenberg - Sektion Fußball	Sektion Fußball	20.11.2021		Gasthaus Prangl
Punschstand	FPÖ-Ortsgruppe	21.11.2021	09:00	Marktplatz Altenberg
Adventkranzübergabe	Frauenbewegung	24.11.2021	14:00	Betreutes Wohnen
Blickwinkel/offene Frauenrunde	Katholische Frauenbewegung	24.11.2021	18:00	Pfarrsaal
40 Jahresfeier	Naturfreunde	26.11.2021		
Adventkranzweihe	Pfarre	27.11.2021	16:00	Kirche
Krampuslauf und Punschstand der Sportunion Altenberg - Sektion Fußball	Sektion Fußball	27.11.2021		Marktplatz Altenberg
Herbstkonzert	Musikverein	27.11.2021		MS Turnsaal
Herbstkonzert	Musikverein	28.11.2021		MS Turnsaal
Treffen der Nachbarschaftshilfe WIR GEMEINSAM	WIR GEMEINSAM - Nachbarschaftshilfe	30.11.2021	19:30	Pfarrsaal
Jahreshauptversammlung	Landjugend	03.12.2021	19:00	Gasthaus Prangl
Treffen der Traktorfans mit Nikolausfeier	Traktorfans Oberbairing	03.12.2021	19:00	Wirt z´Bairing
Adventmarkt mit Suppenstand und Kaffeestube	Katholische Frauenbewegung	04.12.2021		Pfarrsaal
Adventmarkt	Kulturverein Akzent	04.12.-05.12.2021		Marktplatz Altenberg
Babytreff: Vom Brei zum Familientisch	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	07.12.2021	09:00-11:00	Familientreff/Mutterberatungsraum
Winterwanderung	Alpenverein Altenberg	08.12.2021		
Adventfeier		09.12.2021	19:00	Pfarrsaal
Adventwanderung	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	09.12.2021	ab 16:30	
Winterfeuer	Naturfreunde	17.12.2021		
Punschstand	FF Oberbairing	18.12.2021		Feuerwehrhaus FF Oberbairing

Termine sind auch auf der Homepage **www.altenberg.at** ersichtlich